

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1996/9/25 ZPO § 503

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 25.09.1996

Norm

ZPO §503 Übs

Rechtssatz

Übersicht der Entscheidungen zu § 503 ZPO

A Allgemeines

B§503 Z 1 ZPO - Nichtigkeit

- 1) Allgemeines
- 2) Einzelne Fälle

C § 503 Z 2 ZPO - Mangelhaftigkeit

- 1. a) Allgemeines
 - b) Verfahrensmangel 1. Instanz
- 2. Verletzung des Unmittelbarkeitsgrundsatzes
 - a) Ergänzende Feststellungen
 - b) Abgehen von den erstrichterlichen Feststellungen
 - c) Sonstiges
- 3. Unanfechtbare Beweiswürdigung
 - a) Unterlassung der Beweiswiederholung
 - b) Unterlassung von Beweisaufnahmen, Kontrollbeweisen, vorgreifende Beweiswürdigung
 - c) Sonstiges
- 4. Verletzung des Neuerungsverbotes
- 5. Verletzung der Anleitungspflicht
- 6. Verschiedene Einzelfälle
- 7. Abs 2 idF Nov 1983
- D § 503 Z 3 ZPO Aktenwidrigkeit
- E§ 503 Z 4 ZPO Unrichtige rechtliche Beurteilung
 - 1) Allgemeines

0

- 2) Prozessuale Fragen
 - a) Überprüfung der rechtlichen Beurteilung nach allen Richtungen
 - b) Fehlender Abänderungsantrag
 - c) Unterlassung der Rechtsrüge im Berufungsverfahren
 - d) Sonstiges
- 3) Rechtsänderungen
- 4) Gegenstand der Rechtsrüge
 - a) Verfahrensmängel
 - b) Feststellungsmängel
 - c) Abgrenzung Tatsachenfeststellung Rechtsfrage Allgemeine Grundsätze:
 - 1) Geltung und Auslegung von Staatsverträgen, Gesetzen, Verordnungen und sonstigen Vorschriften
 - 2) Auslegung von Urkunden
 - 3) Allgemeine Fragen der Beweiswürdigung, Beweislastverteilung usw (einschließlich verfahrensrechtlicher Fragen) § 273 ZPO
 - 4) Schlussfolgerungen, Erfahrungssätze, unbestimmte Rechtsbegriffe
 - 5) Beurteilung von Sachverständigengutachten (insbesondere bei Statusprozessen)
 - 6) Fristen, Verjährung, Präklusion usw
 - 7) Sonstiges

Allgemeines Schuldrecht:

- 8) Geschäfts- und Handlungsfähigkeit
- 9) Innere seelische Zustände, Kennen oder Kennen-müssen bestimmter Tatsachen
- 10) Ernstlichkeit und Bestimmtheit von Willenserklärungen
- 11) Parteienabsicht, Vertragswille, konkludentes Handeln
- 12) Willensmängel
- 13) Anerkennung, Verzicht, Vergleich
- 14) Zustandekommen eines Vertrages, Vertragsauslegung
- 15) Sonstiges

Einzelfälle:

- 16) Familien- und Eherecht (aber: Statusklagen siehe bei 5)
- 17) Sachenrecht
- 18) Erbrecht (insbesondere Testierfähigkeit, Testierabsicht, Zustandekommen und Auslegung letztwilliger Verfügungen)
- 19) Bestandrecht (einschließlich Bittleihe)
- 20) Arbeitsrecht, Sozialrechtssache
- 21) Schadenersatzrecht (einschließlich Straßenverkehrs- und Sozialversicherungsrecht, ferner alle Fragen der Kausalität)
- 22) Handels-, Gesellschafts-, Wechsel- und Scheck- sowie Vertragsversicherungsrecht

- 23) Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht
- 24) Insolvenzrecht, Exekution
- 25) Sonstiges
- 26) Versicherungsrecht

F § 503 Abs 2 ZPO idF ZVN 1983

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0102846

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.09.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE} {\tt JUSLINE} \hbox{$\tt @} ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.$ www.jusline.at